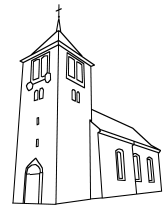




EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE NIESTETAL



Gemeinde- und Pfarrstellenprofil

1. Beschreibung der Kommune und ihrer Infrastruktur

Die Gemeinde Niestetal besteht aus den Ortsteilen Sandershausen und Heiligenrode. Zurzeit leben hier knapp 12.000 Menschen, Tendenz steigend. Davon sind 4.282 Personen Mitglieder der Evangelischen Kirchengemeinde Niestetal (Stand Oktober 2025). Eine katholische Kirche gibt es in Niestetal nicht. Beide Ortsteile liegen verkehrsgünstig an der A7 (Ausfahrt Kassel-Nord) und sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln verlässlich an die Stadt Kassel angebunden, die aber auch mit dem Fahrrad gut zu erreichen ist. Die Naherholungsgebiete Kaufunger Wald, die Söhre, Habichtswald (mit Bergpark Wilhelmshöhe, Herkules) und Reinhardswald liegen quasi vor der Haustür. Wenn man will, kann man vom Pfarrhaus 2 in der Kirchgasse 8 auf einem idyllischen Fußweg durch die Fuldaauen nach Kassel wandern.

In beiden Ortsteilen finden sich viele mittelständische Unternehmen. Darüber hinaus ist hier auch die Firma SMA ansässig, ein global agierendes Unternehmen für Photovoltaik-Systemtechnik. Niestetal bietet seinen Bewohnern in jeder Hinsicht eine sehr gute Infrastruktur: 7 Kitas, davon 4 in Sandershausen (für Kinder vom vollendeten 1. Lebensjahr bis zum Schulalter, Zuweisung von Kitaplätzen ohne Wartelisten), 2 Grundschulen (in beiden Ortsteilen), eine Gesamtschule bis zur 10. Klasse (in Heiligenrode), Supermärkte (die meisten davon in Sandershausen), ärztliche Versorgung und vielfältige Freizeitmöglichkeiten mit zwei Schwimmbädern in Sandershausen sind direkt vor Ort vorhanden. Es gibt ein aktives Vereinsleben und einmal monatlich einen Markttag.

2. Das Gemeindeprofil der Kirchengemeinde

Seit der Gebietsreform 1972/73 bilden die Orte Heiligenrode und Sandershausen eine Kirchengemeinde. Seit 2018 besteht sie nur noch aus zwei Pfarrbezirken, die mit den Ortsteilen übereinstimmen. Es gibt einen Kirchenvorstand, der in der letzten Legislaturperiode mit 11 Laienmitgliedern, einer Pfarrerin, einem Pfarrer und zwei Kirchenältesten besetzt war.

Jeder Pfarrbezirk hat eine Kirche, ein Pfarrhaus und ein Gemeindehaus. In der Kirchgasse 1 befindet sich das Gemeindezentrum Sandershausen bestehend aus dem Gemeindehaus, einer großen Freifläche und der Kirche. Dauerhaft ist seit 2022 ein Gebäudeteil des Gemeindehauses, das sog. Fachwerkhaus, an die Diakoniestation (Pflegeteam Niestetal), die örtliche Dependence der Diakoniestationen Kassel, vermietet. Es gibt eine enge Zusammenarbeit zwischen der Kirchengemeinde und der Diakoniestation.

Der große Gemeindesaal wird intensiv für kammermusikalische Konzerte genutzt. Hier finden ca. 100 hochkarätige Konzerte im Jahr statt, so dass der Saal Donnerstagabend und Sonntagabend fast durchgängig belegt ist. Diese „Niestetaler Kammerkonzerte“ sind als feststehender Begriff weit über die Region hinaus bekannt. Sie werden von einem Pfarrer i.R. organisiert.

Die übrigen Räume im Gemeindehaus werden von den Krabbelgruppen, dem Bibelkreis, den Konfirmanden und für diverse Sitzungen verschiedener gemeindlicher Arbeitskreise genutzt. Die Sandershäuser Kirche wurde von 2011 bis 2012 komplett saniert und künstlerisch gestaltet. Als besondere Radwegkirche ist sie von April bis Oktober täglich von 10 bis 18 Uhr für Besucher geöffnet.

Im Gemeindehaus Heiligenrode befindet sich der Sitz des Gemeindebüros der Kirchengemeinde. Es ist dort baulich mit dem Pfarrhaus 1 verbunden.

In Heiligenrode und Sandershausen bewohnen die Pfarrstelleninhaber je ein Pfarrhaus mit Amtszimmern. Das Pfarrhaus 2 in Sandershausen befindet sich in der Kirchgasse 8, etwa 100 m vom Gemeindezentrum entfernt. Das Gebäude wurde in den 60er Jahren erbaut und in 2018/19 grundlegend renoviert und wärmegeklämt. Die Haustechnik ist auf neuestem Stand, mit Glasfaseranschluss. Das umliegende Grundstück besitzt einen alten Baumbestand mit sehr viel Rasen und einigen Blumenbeeten. Der Amtsbereich befindet sich in einem separaten Gebäudeteil, der über eine barrierefreie Rampe zu erreichen ist.

Die Kirchengemeinde beschäftigt zurzeit ein gut aufgestelltes und verlässliches Personal für den Hausmeister-, Reinigungs-, Küster- und Organistendienst. Eine Gemeinsekretärin entlastet mit ihren 10 Wochenstunden die Pfarrämter in vielen formalen Aufgaben der Verwaltung. Bis Anfang 2024 war auch die halbe Stelle des Gemeindeferenten besetzt, der im Wesentlichen für den Bereich der Kinder- und Jugendarbeit zuständig war. Wir hoffen, die Vakanz ab Mai 2026 beenden zu können. In der Gemeinde gibt es drei Lektoren.

Das Haushaltsvolumen für die Jahre 2024 und 2025 lag bei rund 283.000 Euro. Bei der letzten Kampagne für freiwilliges Kirchgeld, vor Ort heißt das „Jahresspende“, kamen in 2024 etwas mehr als 22.000 Euro für Projekte der Kirchengemeinde zusammen. Wie überall werden künftig viel Engagement und kreative Ideen nötig sein, um die sehr gute Ausstattung der Kirchengemeinde bewahren zu können. Beim Kirchenkreiskonzept zur Zukunft der kirchlichen Gebäude sind das Pfarrhaus in Sandershausen sowie die beiden Kirchen auf die Liste der antragsberechtigten Objekte („grün“) gesetzt worden. Die Gemeindehäuser sind „gelb“, müssen also vor Ort finanziert werden.

Veröffentlichungen:

- ein dreimal jährlich erscheinender Gemeindebrief,
- aktuelle Informationen über die kirchlichen Seiten der Niestetaler Nachrichten in 14-tägigem Rhythmus,
- die Homepage der Kirchengemeinde: www.evangelisch-in-niestetal.de,
- das Konzertprogramm der Niestetaler Kammerkonzerte: www.evkinie.de/nkk/.

Statistiken für die Kirchengemeinde Niestetal aus den letzten Jahren (in Klammern stehen die Werte für Sandershausen):

	Jahr 2023	Jahr 2024	Jahr 2025 (bis 17.08.)
Taufen	37 (25)	18 (6)	20 (16)
Trauungen	10 (5)	6 (4)	7 (4)
Bestattungen	67 (41)	70 (31)	47 (27)
Konfirmationen	32 (18)	27 (17)	34 (17)

Austritte	122 (65)	88 (43)	49 (25)
Aufnahmen	3 (2)	4 (1)	0 (0)
Ehrenamtliche Mitarbeiter	ca. 105 (darunter sehr viele Verteiler für die Gemeindebriefe)		

3. Zur Pfarrstelle 2 Niestetal-Sandershausen

Die Pfarrstelle 2 der Kirchengemeinde Niestetal wird durch die Versetzung des bisherigen Pfarrstelleninhabers in den Ruhestand zum 1. Februar 2026 frei. Von der Pfarrstelle wird der Ortsteil Sandershausen betreut. Hier leben 2.230 Gemeindemitglieder. Es handelt sich um eine volle Stelle.

Sandershausen liegt neben dem Kasseler Ortsteil Bettenhausen. Verlässt man Kassel befindet man sich unmittelbar in Niestetal. Viele Menschen nehmen daher Sandershausen als Teil von Kassel wahr. Betriebe und Praxen tragen auch oft die Bezeichnung „Kassel“ im Namen. Während man dem Niestetaler Ortsteil Heiligenrode noch den dörflichen Ursprung ansehen kann, ist Sandershausen wesentlich urbaner. Aus dem ursprünglichen kleinen Bauerndorf ist seit den 60er und 70er Jahren des letzten Jahrhunderts ein attraktiver Wohnort geworden. Man arbeitet in Kassel und schätzt die kurzen Wege sowie die gute Infrastruktur, die sich entwickeln konnte. Viele Zugezogene und insbesondere junge Familien prägen den Ort. Eine wichtige Kontaktfläche zu dieser Gruppe stellen sicherlich die Kasualien, insbesondere Taufen dar.

Die Geschäftsführung lag bis zur Kirchenvorstandswahl im Oktober 2025 beim Inhaber der Pfarrstelle 2 und wechselt turnusmäßig zur Pfarrstelle 1. Damit müssen einige Zuständigkeiten für besondere Arbeitsbereiche (z.B. Gemeindebrief) neu geregelt werden.

Sonntags findet in jeder der beiden Kirchen zeitversetzt ein Gottesdienst statt, wodurch für die Pfarrstelleninhaberin/den Pfarrstelleninhaber in der Regel ein 14-tägiger Rhythmus der Übernahme von Gottesdiensten möglich ist. Bedingt durch die Größe der Gemeinde stellen sich in den klassischen pastoralen Arbeitsfeldern (Seelsorge, Besuche, Kasualien) viele Aufgaben.

Zu den besonderen bisherigen Aufgaben für die Pfarrstelle 2 gehören die Organisation, Vorbereitung und Gestaltung der sogenannten „Mini-Gottesdienste“. Das ist ein Angebot für Krabbelkinder und ihre Eltern. Eine herausragende Aktion der Mini-Gottesdienste stellt um den St. Martinstag herum der Laternenumzug dar, der von Familien aus dem ganzen Ort wahrgenommen wird.

Auf dem Gebiet von Sandershausen gibt es ein Pflegeheim für Senioren, das „Haus Sandershausen“. Hier wird neben der seelsorgerlichen Arbeit einmal monatlich ein Gottesdienst angeboten.

Die Jugendarbeit gehört zum Aufgabenbereich der Gemeindereferent:in. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der Gewinnung und Schulung von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen. Während der Vakanzzeit wurde ein neues Team von Mitarbeiter:innen durch die Pfarrer geschult. Die Teamer werden zurzeit mangels anderer Arbeitsbereiche ausschließlich in der Konfirmandenarbeit eingesetzt (Konfitag und Konfirmandenfreizeit). Sollte im kommenden Jahr die Gemeindereferentenstelle wieder besetzt sein, ist geplant, die enge Verzahnung mit der pfarramtlichen Arbeit wieder aufzunehmen - insbesondere im Bereich der Konfirmandenarbeit und der Start-Up Kurse. Es gibt regelmäßige Dienstbesprechungen der Pfarrstelleninhaber (zurzeit einmal pro Woche), an denen aus diesem Grund die Gemeindereferent:in in einem festen Rhythmus teilnimmt.

Die Kirchengemeinde Niestetal ist eine aktive und sehr vielfältige Gemeinde im Nahbereich der

Großstadt Kassel. Besondere Aktionen, die von Ehrenamtlichen stark unterstützt werden, sind im Jahresrhythmus das Gemeindefest zum Johannisfeuer mit mehreren hundert Besuchern, der lebendige Adventskalender, und regelmäßige Einladungen zum Café nach der Kirche. Die gute Ausstattung der Kirchen und Gemeindehäuser sowie die vielen Mitarbeiter bieten ein großes Potential für die pfarramtliche Arbeit vor Ort. Wir wünschen uns daher von dem neuen Pfarrer/der neuen Pfarrerin eine gute vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen haupt-, neben- und ehrenamtlichen Mitarbeitern in der Kirchengemeinde, ganz besonders die Bereitschaft, im Team zu arbeiten und sich dort einzubringen. Innovative Ideen und neue Konzepte sind willkommen, sei das nun bei alternativen Gottesdienstkonzepten oder bei neuen Wegen zu den Menschen in der Gemeinde. Ein lebendiger, aktiver Kirchenvorstand freut sich auf eine neue Pfarrerin/einen neuen Pfarrer in Sandershausen.

Für Fragen zur Pfarrstelle kann man sich an Dekanin Anja Füllung (0561-9378-17-441), Pfarrerin Astrid Schäfer (Pfarrstelle 1, 0561 522461) oder an unsere stellvertretende Vorsitzende Helga Naujoks-Albracht (0561 525189) wenden.